

NDB-Artikel

Cuba, *Dietrich* von Bischof von Samland, * circa 1430/35 Kaub oder Frankfurt/Main, † August 1474 Tapiau.

Genealogie

V Joh. Hochgesang aus Kaub (Cube) († 1474), Stadtwerkmeister, Büchsenmeister u. Uhrglöckner in Frankfurt/Main.

Leben

Der junge C. trat 1450 als Gehilfe seines Vaters in die Dienste der Stadt Frankfurt, studierte in Erfurt (Baccalaureus 1453), später in Köln, wurde Doktor und Mitglied des Deutschen Ordens. - Im Herbst 1469 kam C. im Auftrage des Deutschmeisters, seines Gönners, nach Preußen und wurde von Hochmeister Heinrich von Plauen zum Prokurator des Deutschen Ordens in Rom ernannt. Er bemächtigte sich dort gegen den Willen des Hochmeisters Heinrich von Richtenberg 1470 des frei gewordenen Bistums Samland, doch gab der Hochmeister nach. 1471/72 war der Bischof in Preußen, dann 1472/73 wieder in Rom, seit Sommer 1473 wieder in Preußen. Das schon vorher gespannte Verhältnis zum Hochmeister spitzte sich bald zu. Schuld daran war, bei der politischen Eigenwilligkeit des Bischofs, hauptsächlich seine Verschwendung, die das Bistum an den Rand des Ruins brachte. Die Nutzung eines nach den Absichten des Hochmeisters für den Deutschen Orden bestimmten Ablasses führte am 28.3.1474 zur Verhaftung des Bischofs. Sein Tod in der zuletzt ziemlich harten Gefangenschaft ist wohl auf die damals wütende Pest zurückzuführen, doch sind die bald auftauchenden naheliegenden Gerüchte von einem gewaltsamen Tode nicht restlos zu widerlegen.

Literatur

A. R. Gebser u. E. A. Hagen, *Der Dom zu Königsberg i. Pr.*, 1833-35, I, S. 200 ff.;
I. Voigt, *Gesch. Preußens IX*, 1839;
S. Meyer, in: *Altpreuß. Mschr.* 43, 1906, S. 29 ff.;
H. Freytag, in: *Zs. d. Westpreuß. Gesch. Ver.* 49, 1907, S. 211 f;
W. K. Zülch, *Frankfurter Künstler I*, 1935, S. 148 f.;
H. Schmauch, in: *Altpreuß. Biogr. I*, 1941 (*unter Dietrich*);
B. Schumacher, in: *Mitt. d. Ver. f. d. Gesch. v. Ost- u. Westpreußen* 17, 1943, S. 53 ff.

Autor

Kurt Forstreuter

Empfohlene Zitierweise

Forstreuter, Kurt, „Cuba, Dietrich von“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 435 [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd135882974.html>

1. Dezember 2020

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
